

# gh Gabriele Heidecker Preis

In Erinnerung an die Linzer Architektin und Künstlerin Mag.<sup>a</sup> arch. Gabriele Heidecker vergeben die Grünen Linz alljährlich an herausragende Künstlerinnen und Künstlerinnenkollektive mit Linz-Bezug den Gabriele-Heidecker-Preis. Der Frauen-Kunstpreis der Grünen Linz ist mit **5.000 Euro** dotiert und wird von Mag.<sup>a</sup> Eva Schobesberger gestiftet.

## ● Zum künstlerischen Schaffen Gabriele Heideckers

Im Mittelpunkt von Gabriele Heideckers Arbeiten stand der Raum – im Besonderen der öffentliche Raum – als kulturelle Konfiguration sozialer Beziehungen. Dabei war es der initiativen Architektin ein besonderes Anliegen auf eine geschlechterspezifische und barrierefreie Gestaltung und Nutzung des öffentlichen Raumes aufmerksam zu machen. Gleichzeitig setzte sie durch Lehraufträge an der Kunstuniversität Impulse in der Architekturdidaktik. Für Gabriele Heidecker war Raum mehr als die uns umgebenden Wände.

Für Gabriele Heidecker entstand Raum erst mit und in der individuellen Wahrnehmung und war untrennbar mit dem menschlichen Handeln verbunden. Für sie gab es keinen gemeinsamen und für alle verbindlichen Raum. Raum war für sie von der persönlichen Wahrnehmung beeinflusst, die wiederum von der Form und Gestaltung des Raumes beeinflusst war. Diese von Gabriele Heidecker ständig wahrgenommene Kommunikation des Innenraumes mit dem Außenraum befähigte sie zum Querdenken und Querhandeln. Dabei war sie stets eine energiegelbe Künstlerin, die sich für Frauenrechte und Geschlechtergerechtigkeit einzusetzen vermochte.

Einen detaillierten Überblick über das Schaffen von Gabriele Heidecker gibt es unter [www.gabriele-heidecker.at](http://www.gabriele-heidecker.at)

## ● Inhaltliche Ausrichtung des Gabriele-Heidecker-Preises

Der Gabriele-Heidecker-Preis ist ein Frauen-Kunstpreis, der jene Künstlerinnen auszeichnen und fördern soll, deren Arbeiten durch ihre Auseinandersetzung mit dem öffentlichen Raum, durch ihre gesellschaftspolitische Relevanz, durch partizipative und kommunikative Aspekte sowie durch ihre frauenpolitische und feministische Ausrichtung mit der Intention von Gabriele Heideckers Wirken korrespondieren. Ausgezeichnet werden Künstlerinnen bzw. Künstlerinnenkollektive mit Linz-Bezug sowohl für ein bereits realisiertes Projekt oder für laufende künstlerische und kulturelle Arbeiten.

## ● Jurymitglieder 2013

Die Jury setzt sich aus unabhängigen Expertinnen zusammen, Preisstifterin Mag.<sup>a</sup> Eva Schobesberger ist beratendes Mitglied der Jury: VALIE EXPORT (Medienkünstlerin), Univ. Prof.<sup>in</sup> DI<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Sabine Pollak (Architektin, Leitung Bereich Architektur I Urbanistik an der Kunstuniversität Linz), Mag.<sup>a</sup> Eva Blimlinger (Rektorin der Akademie der bildenden Künste, Wien), sowie Ulrike Böker (Bürgermeisterin von Ottensheim).

## ● Bewerbung bzw. Nominierung

Es ist sowohl eine Bewerbung als auch eine Nominierung aus allen künstlerischen Sparten im Sinne der inhaltlichen Ausrichtung des Preises möglich, d.h. Künstlerinnen können als Einzelperson oder als Künstlerinnenkollektiv einreichen oder von anderen Personen für den Preis nominiert werden.

- **Linz-Bezug:** Der Preis ergeht an Künstlerinnen, die durch Wohnsitz, Atelier oder ihr künstlerisches/kulturelles Schaffen in besonderer Weise der Stadt Linz verbunden sind.

- **Dotierung, Präsentation und Preisverleihung:**

Der Preis ist mit 5.000,- Euro dotiert und wird an max. 2 Bewerbungen bzw. Nominierungen vergeben. Die feierliche Preisverleihung findet in Kooperation mit dem afo-architekturforum oö am 21. Juni 2013 statt.

Die Preisträgerin(innen) wird(werden) im afo architekturforum oö präsentiert und mit dem von der Künstlerin Iris Aue gestalteten Preis ausgezeichnet. Auf [www.gabriele-heidecker-preis.at](http://www.gabriele-heidecker-preis.at) wird(werden) die Preisträgerin(innen) und deren Arbeiten vorgestellt.

## ● Initiativgruppe Gabriele-Heidecker-Preis

Mag.<sup>a</sup> Susanne Blaimschein, Mag.<sup>a</sup> Gerda Forstner, Beate Göbel, Univ. Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Gabriella Hauch, Mag. Wolfgang Modera, Mag.<sup>a</sup> Gerti Plöchl

- **Einreichkriterien:**

Alle Einreichunterlagen müssen bis spätestens 31. März 2013 (Datum des Poststempels) im Büro der Grünen Linz, Altstadt 22a, 4020 Linz (in fünffacher Ausführung) ODER per E-Mail an [linz@gruene.at](mailto:linz@gruene.at) eingelangt sein. Alle Einreichungen werden mit einer Einreichbestätigung beantwortet.

Die Unterlagen zur Einreichung müssen umfassen:

- Infoblatt zur Einreichung mit Titel und Kurzfassung (auf [gabriele-heidecker-preis.at](http://gabriele-heidecker-preis.at) oder im Büro der Grünen Linz erhältlich)
- Projektdokumentation mit Darstellung der Inhalte und Ziele (max. drei A4-Seiten)
- Bisherige künstlerische/kulturelle Aktivitäten (Kurzbiographie, Werkverzeichnis, ggf. Pressekritiken, Referenzen,...)

- **Informationen zur Ausschreibung:**

[www.gabriele-heidecker-preis.at](http://www.gabriele-heidecker-preis.at) oder telefonisch im Büro der Grünen Linz +43 (0)732 / 73 94 44

Impressum: Die Grünen Linz, Altstadt 22a, 4020 Linz.  
Tel.: +43 (0)732 / 73 94 44. E-Mail: [linz@gruene.at](mailto:linz@gruene.at)

„Wir alle nehmen und leben Raum, er umgibt uns als sichtbare und unsichtbare Hülle. Raum ist Haut, Bewegung, Farbe, Stimme und Sprache und schwingt zugleich im Rhythmus der Zeit.

Die bewusste Auseinandersetzung mit Räumen ermöglicht, Qualitäten unserer gestalteten Umwelt besser erkennen, verstehen und bewerten zu können.“

Gabriele Heidecker

# gh Gabriele Heidecker Preis